

Handelsname: einza Markierungsfarbe, weiß

Produkt-Nr.: 8810133

Aktuelle Version: 4.0.2, erstellt am: 19.05.2020

Ersetzte Version: 4.0.1, erstellt am: 24.04.2020

Region: CH

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

einza Markierungsfarbe, weiß

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Anstrichmittel für den dekorativen Bereich

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

einza Farben GmbH & Co KG

Junkersstraße 13

30179 Hannover

Telefon-Nr. +49 (0)511 67490-0

Fax-Nr. +49 (0)511 67490-20

e-mail info@einza.com

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb_info@umco.de

Angaben zum Vertreiber

Adresse

Josef Dolder AG

Lerchentalstraße 17

9016 St. Gallen

Telefon-Nr. +41 71 282 22 66

Fax-Nr. +41 71 282 22 55

e-mail info@josefdolder.ch

Angaben zum Vertreiber

Adresse

Schweizerische Einkaufsgesellschaft AG

Uttigenstraße 120

3603 Thun

Telefon-Nr. +41 33 22 37 429

e-mail info@seg.swiss

Angaben zum Vertreiber

Adresse

Verbano Color SA

Via della Posta

6943 Bioggio

Telefon-Nr. +41 91 60 56 344

Fax-Nr. +41 91 60 56 345

e-mail info@verbanocolor.ch

1.4 Notrufnummer

145; vom Ausland: +41 44 251 51 51 (Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Handelsname: einza Markierungsfarbe, weiß

Produkt-Nr.: 8810133

Aktuelle Version: 4.0.2, erstellt am: 19.05.2020

Ersetzte Version: 4.0.1, erstellt am: 24.04.2020

Region: CH

Flam. Liq. 3; H226
STOT SE 3; H336

Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:
Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2
Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07

Signalwort

Achtung

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

n-Butylacetat

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Gefahrenhinweise (EU)

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P370+P378 Bei Brand: Wasserschlauchstrahl, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

PBT-Beurteilung
Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung
Die Bestandteile des Produkts gelten nicht als vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

| Nr. | Name des Stoffs | | Zusätzliche Hinweise | | % |
|-----|---|---|----------------------|-----------------|------|
| | CAS / EG / Index / REACH Nr. | Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP) | Konzentration | | |
| 1 | n-Butylacetat | | | | |
| | 123-86-4 204-658-1 607-025-00-1 01-2119485493-29 | EUH066 Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336 | >= | 10,00 - < 25,00 | Gew% |
| 2 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | | | | |

Handelsname: einza Markierungsfarbe, weiß

Produkt-Nr.: 8810133

Aktuelle Version: 4.0.2, erstellt am: 19.05.2020

Ersetzte Version: 4.0.1, erstellt am: 24.04.2020

Region: CH

| | | | |
|------------------|--|--------|------|
| 64742-95-6 | Flam. Liq. 3; H226 | < 2,50 | Gew% |
| 918-668-5 | STOT SE 3; H335 | | |
| - | STOT SE 3; H336 | | |
| 01-2119455851-35 | Aquatic Chronic 2; H411 Asp. Tox. 1; H304 EUH066 | | |

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

In Zweifelsfällen oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung entfernen. Haut sorgfältig mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewußtsein ist) und sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)

Ungeeignete Löschmittel

Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Toxische Pyrolyseprodukte; Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Einatmen der Dämpfe vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Handelsname: einza Markierungsfarbe, weiß

Produkt-Nr.: 8810133

Aktuelle Version: 4.0.2, erstellt am: 19.05.2020

Ersetzte Version: 4.0.1, erstellt am: 24.04.2020

Region: CH

Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern - Verwendung von Lösemitteln vermeiden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein. Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieses Gemisches nicht einatmen. Trockenschleifen, autogenes Schneiden und / oder Schweißen des trockenen Lackfilms kann Staub und / oder gefährliche Dämpfe verursachen. Nass [schleifen] / [mattieren] ist wo immer möglich zu verwenden. Einatmen von Schleifstaub vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein. Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen immer Erdung durchführen. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern. Behälter dicht geschlossen halten. Hinweise auf dem Etikett beachten.

Zusammenlagerungshinweise

Entfernt von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
|-----|--------------------------------|----------|---|
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| | MAK (SUVA) | | |
| | 1-Butylacetat / 1-Butylacétate | | |
| | Kurzzeitwert | 960 | mg/m ³ 200 ml/m ³ |
| | Wert | 480 | mg/m ³ 100 ml/m ³ |
| | Bemerkung | SSC | |

Handelsname: einza Markierungsfarbe, weiß

Produkt-Nr.: 8810133

Aktuelle Version: 4.0.2, erstellt am: 19.05.2020

Ersetzte Version: 4.0.1, erstellt am: 24.04.2020

Region: CH

| EU 2019/1831 | | | | |
|-----------------|-----|-------------------|-----|-----|
| n-Butyl acetate | | | | |
| Kurzzeitwert | 723 | mg/m ³ | 150 | ppm |
| Wert | 241 | mg/m ³ | 50 | ppm |

DNEL, DMEL und PNEC Werte**DNEL Werte (Arbeitnehmer)**

| Nr. | Name des Stoffs | | | CAS / EG Nr. | |
|-----|----------------------------------|----------------------|------------|-------------------------|-------------------|
| | Aufnahmeweg | Einwirkungsdauer | Wirkung | Wert | |
| 1 | n-Butylacetat | | | 123-86-4 204-658-1 | |
| | dermal | Langzeit (chronisch) | systemisch | 11 | mg/kg/Tag |
| | dermal | Kurzzeit (akut) | systemisch | 11 | mg/kg/Tag |
| | inhalativ | Langzeit (chronisch) | systemisch | 300 | mg/m ³ |
| | inhalativ | Kurzzeit (akut) | systemisch | 600 | mg/m ³ |
| | inhalativ | Langzeit (chronisch) | lokal | 300 | mg/m ³ |
| | inhalativ | Kurzzeit (akut) | lokal | 600 | mg/m ³ |
| 2 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | | | 64742-95-6 918-668-5 | |
| | dermal | Langzeit (chronisch) | systemisch | 25 | mg/kg/Tag |
| | inhalativ | Langzeit (chronisch) | systemisch | 150 | mg/m ³ |

DNEL Werte (Verbraucher)

| Nr. | Name des Stoffs | | | CAS / EG Nr. | |
|-----|----------------------------------|----------------------|------------|-------------------------|-------------------|
| | Aufnahmeweg | Einwirkungsdauer | Wirkung | Wert | |
| 1 | n-Butylacetat | | | 123-86-4 204-658-1 | |
| | oral | Langzeit (chronisch) | systemisch | 2 | mg/kg/Tag |
| | oral | Kurzzeit (akut) | systemisch | 2 | mg/kg/Tag |
| | dermal | Langzeit (chronisch) | systemisch | 6 | mg/kg/Tag |
| | dermal | Kurzzeit (akut) | systemisch | 6 | mg/kg/Tag |
| | inhalativ | Langzeit (chronisch) | systemisch | 35,7 | mg/m ³ |
| | inhalativ | Kurzzeit (akut) | systemisch | 300 | mg/m ³ |
| | inhalativ | Langzeit (chronisch) | lokal | 35,7 | mg/m ³ |
| | inhalativ | Kurzzeit (akut) | lokal | 300 | mg/m ³ |
| 2 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | | | 64742-95-6 918-668-5 | |
| | oral | Langzeit (chronisch) | systemisch | 11 | mg/kg/Tag |
| | dermal | Langzeit (chronisch) | systemisch | 11 | mg/kg/Tag |
| | inhalativ | Langzeit (chronisch) | systemisch | 32 | mg/m ³ |

PNEC Werte

| Nr. | Name des Stoffs | | CAS / EG Nr. | |
|-----|--------------------|---------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Umweltkompartiment | Art | Wert | |
| 1 | n-Butylacetat | | 123-86-4 204-658-1 | |
| | Wasser | Süßwasser | 0,18 | mg/L |
| | Wasser | Meerwasser | 0,018 | mg/L |
| | Wasser | Aqua intermittent | 0,36 | mg/L |
| | Wasser | Süßwasser Sediment | 0,981 | mg/kg Trockengewicht |
| | Wasser | Meerwasser Sediment | 0,0981 | mg/kg Trockengewicht |
| | Boden | - | 0,0903 | mg/kg |
| | Kläranlage (STP) | - | 35,6 | mg/L |

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für gute Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel sollte dies durch die Verwendung von lokalen

Handelsname: einza Markierungsfarbe, weiß

Produkt-Nr.: 8810133

Aktuelle Version: 4.0.2, erstellt am: 19.05.2020

Ersetzte Version: 4.0.1, erstellt am: 24.04.2020

Region: CH

Abluftventilatoren und guter allgemeiner Absaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Wenn Arbeiter Konzentrationen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes ausgesetzt sind, so muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Wenn sich Personen, unabhängig ob sie selbst Spritzlackieren oder nicht, während des Lackierens innerhalb der Spritzkabine befinden, ist mit Einwirkung von Aerosolen und Lösemitteldämpfen zu rechnen. Bei solchen Bedingungen sollte Atemschutz während des Spritzlackierens getragen werden, bis die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter die Arbeitsplatzgrenzwerte gefallen sind. Beim Streichen: Filter A2. Beim Spritzen: Filter A2P2. (DIN EN 14387)

Augen-/Gesichtsschutz

Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen. Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

| | | | |
|---------------------|---|-----|-----|
| Geeignetes Material | Bei kurzfristigem Kontakt / Spritzschutz: Nitrilkautschuk | | |
| Materialstärke | > | 0,4 | mm |
| Durchdringungszeit | > | 120 | min |
| Geeignetes Material | Bei längerem Kontakt: Nitrilkautschuk | | |
| Materialstärke | > | 0,4 | mm |
| Durchdringungszeit | > | 480 | min |

Sonstige Schutzmaßnahmen

Antistatische Kleidung aus Naturfaser oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|--|----------------------|
| Form/Farbe | |
| flüssig | |
| gemäß Produktbezeichnung | |
| Geruch | |
| nach Lösemittel | |
| Geruchsschwelle | |
| Keine Daten vorhanden | |
| pH-Wert | |
| Keine Daten vorhanden | |
| Siedepunkt / Siedebereich | |
| Wert | > 120 °C |
| Bezugsstoff | Lösemittelgemisch |
| Schmelzpunkt / Schmelzbereich | |
| Keine Daten vorhanden | |
| Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich | |
| Keine Daten vorhanden | |
| Flammpunkt | |
| Wert | 24 - 26 °C |
| Methode | geschlossener Tiegel |
| Zündtemperatur | |

Handelsname: einza Markierungsfarbe, weiß

Produkt-Nr.: 8810133

Aktuelle Version: 4.0.2, erstellt am: 19.05.2020

Ersetzte Version: 4.0.1, erstellt am: 24.04.2020

Region: CH

| | | | |
|-------------|-------------------|-----|----|
| Wert | > | 200 | °C |
| Bezugsstoff | Lösemittelgemisch | | |

| | | | |
|------------------------------------|--|--|--|
| Selbstentzündungstemperatur | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |

| | | | |
|----------------------------------|--|--|--|
| Oxidierende Eigenschaften | | | |
| Nicht anwendbar | | | |

| | | | |
|--------------------------------|--|--|--|
| Explosive Eigenschaften | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |

| | | | |
|---|--|--|--|
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | | | |
| Nicht anwendbar | | | |

| | | | |
|--|-------------------|-----|-------|
| Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | | | |
| Wert | > | 0,6 | Vol-% |
| Bezugsstoff | Lösemittelgemisch | | |

| | | | |
|---|-------------------|-----|-------|
| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | | | |
| Wert | < | 7,5 | Vol-% |
| Bezugsstoff | Lösemittelgemisch | | |

| | | | |
|-------------------|-------------------|-----|-----|
| Dampfdruck | | | |
| Wert | < | 100 | hPa |
| Bezugstemperatur | | 50 | °C |
| Bezugsstoff | Lösemittelgemisch | | |

| | | | |
|-----------------------|--|--|--|
| Dampfdichte | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |

| | | | |
|------------------------------------|--|--|--|
| Verdampfungsgeschwindigkeit | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |

| | | | |
|------------------------|--|--|--|
| Relative Dichte | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |

| | | | | |
|------------------|-----------|---|------|-------------------|
| Dichte | | | | |
| Wert | 1,40 | - | 1,55 | g/cm ³ |
| Bezugstemperatur | | | 20 | °C |
| Methode | DIN 51757 | | | |

| | |
|--------------------------|----------------|
| Wasserlöslichkeit | |
| Bemerkung | nicht mischbar |

| | |
|------------------------|--|
| Löslichkeit(en) | |
| Keine Daten vorhanden | |

| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | | | |
|---|-----------------|----------|-----------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| log Pow | | | 2,3 |
| Bezugstemperatur | | | 25 °C |
| Methode | OECD 117 | | |
| Quelle | ECHA | | |

| | | | | |
|-------------------|--------------------|---|----|------|
| Viskosität | | | | |
| Wert | 45 | - | 50 | sek. |
| Bezugstemperatur | | | 20 | °C |
| Methode | DIN EN 2431 (6 mm) | | | |

| | | | |
|-------------------------------|---|----|----|
| Lösemitteltrennprüfung | | | |
| Wert | < | 3 | % |
| Bezugstemperatur | | 20 | °C |

9.2 Sonstige Angaben

| |
|-------------------------|
| Sonstige Angaben |
|-------------------------|

Handelsname: einza Markierungsfarbe, weiß

Produkt-Nr.: 8810133

Aktuelle Version: 4.0.2, erstellt am: 19.05.2020

Ersetzte Version: 4.0.1, erstellt am: 24.04.2020

Region: CH

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Lagerung, Handhabung, Beförderung. Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

| Akute orale Toxizität | | | |
|----------------------------|----------------------------------|------------|------------------------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| LD50 | | 10760 | mg/kg Körpergewicht |
| Spezies | Ratte | | |
| Methode | OECD 423 | | |
| Quelle | ECHA | | |
| 2 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | 64742-95-6 | 918-668-5 |
| LD50 | > | 3492 | mg/kg Körpergewicht |
| Spezies | Ratte | | |
| Quelle | ECHA | | |
| Akute dermale Toxizität | | | |
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| LD50 | > | 14112 | mg/kg Körpergewicht |
| Spezies | Kaninchen | | |
| Methode | OECD 402 | | |
| Quelle | ECHA | | |
| 2 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | 64742-95-6 | 918-668-5 |
| LD50 | > | 3160 | mg/kg Körpergewicht |
| Spezies | Kaninchen | | |
| Methode | OECD 402 | | |
| Quelle | ECHA | | |
| Akute inhalative Toxizität | | | |
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | 64742-95-6 | 918-668-5 |
| LC50 | > | 6,193 | mg/l |
| Expositionsdauer | | 4 | Std. |
| Aggregatzustand | Dampf | | |
| Spezies | Ratte | | |

Handelsname: einza Markierungsfarbe, weiß

Produkt-Nr.: 8810133

Aktuelle Version: 4.0.2, erstellt am: 19.05.2020

Ersetzte Version: 4.0.1, erstellt am: 24.04.2020

Region: CH

| | |
|----------------------|---|
| Methode | OECD 403 |
| Quelle | ECHA |
| Bewertung/Einstufung | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |

| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | | | |
|-------------------------------|----------------------------------|---|-----------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| Spezies | | Kaninchen | |
| Methode | | OECD 404 | |
| Quelle | | ECHA | |
| Bewertung | | nicht reizend | |
| 2 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | 64742-95-6 | 918-668-5 |
| Spezies | | Kaninchen | |
| Methode | | OECD 404 | |
| Quelle | | ECHA | |
| Bewertung | | schwach reizend | |
| Bewertung/Einstufung | | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. | |

| Schwere Augenschädigung/-reizung | | | |
|----------------------------------|----------------------------------|---------------|-----------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| Spezies | | Kaninchen | |
| Methode | | OECD 405 | |
| Quelle | | ECHA | |
| Bewertung | | nicht reizend | |
| 2 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | 64742-95-6 | 918-668-5 |
| Spezies | | Kaninchen | |
| Methode | | OECD 405 | |
| Quelle | | ECHA | |
| Bewertung | | nicht reizend | |

| Sensibilisierung der Atemwege/Haut | | | |
|------------------------------------|----------------------------------|------------------------|-----------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | 64742-95-6 | 918-668-5 |
| Aufnahmeweg | | Haut | |
| Spezies | | Meerschweinchen | |
| Methode | | OECD 406 | |
| Quelle | | ECHA | |
| Bewertung | | nicht sensibilisierend | |

| Keimzell-Mutagenität | | | |
|----------------------|----------------------------------|---|-----------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| Quelle | | ECHA | |
| Bewertung/Einstufung | | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. | |
| 2 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | 64742-95-6 | 918-668-5 |
| Quelle | | ECHA | |
| Bewertung/Einstufung | | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. | |

| Reproduktionstoxizität | | | |
|------------------------|----------------------------------|---|-----------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| Quelle | | ECHA | |
| Bewertung/Einstufung | | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. | |
| 2 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | 64742-95-6 | 918-668-5 |
| Quelle | | ECHA | |
| Bewertung/Einstufung | | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. | |

Handelsname: einza Markierungsfarbe, weiß

Produkt-Nr.: 8810133

Aktuelle Version: 4.0.2, erstellt am: 19.05.2020

Ersetzte Version: 4.0.1, erstellt am: 24.04.2020

Region: CH

Karzinogenität

Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
|----------------------|-----------------|---|-----------|
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| Aufnahmeweg | | inhalativ | |
| NOAEC | | 500 | ppm |
| Expositionsdauer | | 90 | Tag(e) |
| Spezies | | Ratte | |
| Methode | | EPA OTS 798.2450 | |
| Quelle | | ECHA | |
| Bewertung/Einstufung | | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. | |

Aspirationsgefahr

Keine Daten vorhanden

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit und in schweren Fällen Bewusstlosigkeit. Lösemittel können durch Hautresorption einige der vorgenannten Effekte verursachen. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Gemisch führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und Absorption durch die Haut verursachen. Flüssigkeitsspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen. Einnahme kann Übelkeit, Diarrhöe und Erbrechen verursachen. Berücksichtigt sind, wenn bekannt, verzögerte und unmittelbare Effekte und auch chronische Effekte der Komponenten bei kurz- und langfristiger Exposition durch orale, inhalative und dermale Aufnahmewege und Augenkontakt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

| Fischtoxizität (akut) | | | |
|-----------------------------------|----------------------------------|---|-----------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| LC50 | | 18 | mg/l |
| Expositionsdauer | | 96 | Std. |
| Spezies | | Pimephales promelas | |
| Methode | | OECD 203 | |
| Quelle | | ECHA | |
| Bewertung/Einstufung | | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. | |
| 2 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | 64742-95-6 | 918-668-5 |
| LL50 | | 9,2 | mg/l |
| Expositionsdauer | | 96 | Std. |
| Spezies | | Oncorhynchus mykiss | |
| Methode | | OECD 203 | |
| Quelle | | ECHA | |
| Fischtoxizität (chronisch) | | | |
| Keine Daten vorhanden | | | |
| Daphnientoxizität (akut) | | | |
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| EC50 | | 44 | mg/l |
| Expositionsdauer | | 48 | Std. |

Handelsname: einza Markierungsfarbe, weiß

Produkt-Nr.: 8810133

Aktuelle Version: 4.0.2, erstellt am: 19.05.2020

Ersetzte Version: 4.0.1, erstellt am: 24.04.2020

Region: CH

| | | | |
|----------------------|---|-------------------|------------------|
| Spezies | Daphnia magna | | |
| Quelle | ECHA | | |
| Bewertung/Einstufung | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. | | |
| 2 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | 64742-95-6 | 918-668-5 |
| EL50 | | 3,2 | mg/l |
| Expositionsdauer | | 48 | Std. |
| Spezies | Daphnia magna | | |
| Methode | OECD 202 | | |
| Quelle | ECHA | | |

| Daphnientoxizität (chronisch) | | | |
|-------------------------------|---|-----------------|------------------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| NOEC | | 23 | mg/l |
| Expositionsdauer | | 21 | Tag(e) |
| Spezies | Daphnia magna | | |
| bezogen auf | CAS 110-19-0 | | |
| Methode | OECD 211 | | |
| Quelle | ECHA | | |
| Bewertung/Einstufung | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. | | |

| Algentoxizität (akut) | | | |
|-----------------------|---|-------------------|------------------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | 64742-95-6 | 918-668-5 |
| EL50 | | 2,9 | mg/l |
| Expositionsdauer | | 72 | Std. |
| Spezies | Pseudokirchneriella subcapitata | | |
| Methode | OECD 201 | | |
| Quelle | ECHA | | |

| Algentoxizität (chronisch) | | | |
|----------------------------|--|--|--|
| Keine Daten vorhanden | | | |

| Bakterientoxizität | | | |
|--------------------|---|-------------------|------------------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| IC50 | | 356 | mg/l |
| Expositionsdauer | | 40 | Std. |
| Spezies | Tetrahymena pyriformis (Protozoen) | | |
| Quelle | ECHA | | |
| 2 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | 64742-95-6 | 918-668-5 |
| EC50 | > | 99 | mg/l |
| Expositionsdauer | | 10 | min |
| Spezies | Belebtschlamm | | |
| Methode | OECD 209 | | |
| Quelle | ECHA | | |

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

| Biologische Abbaubarkeit | | | |
|--------------------------|--|-------------------|------------------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| Art | Aerobe biologische Abbaubarkeit | | |
| Wert | | 83 | % |
| Dauer | | 28 | Tag(e) |
| Methode | OECD 301 D | | |
| Quelle | ECHA | | |
| Bewertung | leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable) | | |
| 2 | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | 64742-95-6 | 918-668-5 |
| Art | BSB | | |
| Wert | | 78 | % |

Handelsname: einza Markierungsfarbe, weiß**Produkt-Nr.:** 8810133**Aktuelle Version:** 4.0.2, erstellt am: 19.05.2020**Ersetzte Version:** 4.0.1, erstellt am: 24.04.2020**Region:** CH

| | | |
|-----------|--|---|
| Dauer | 28 | d |
| Methode | OECD 301 F | |
| Quelle | ECHA | |
| Bewertung | leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable) | |

| Abiotische Abbaubarkeit | | | |
|-------------------------|-----------------|-----------|-----------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| Art | | Photolyse | |
| Halbwertszeit | | 3,3 | Tag(e) |
| Bezugstemperatur | | 25 | °C |
| Quelle | | ECHA | |

12.3 Bioakkumulationspotenzial

| Biokonzentrationsfaktor (BCF) | | | |
|-------------------------------|-----------------|--------------------------|-----------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| BCF | | 15,3 | |
| Methode | | Berechnungsmodell (Q)SAR | |
| Quelle | | ECHA | |

| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | | | |
|--|-----------------|----------|-----------|
| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr. |
| 1 | n-Butylacetat | 123-86-4 | 204-658-1 |
| log Pow | | 2,3 | |
| Bezugstemperatur | | 25 °C | |
| Methode | | OECD 117 | |
| Quelle | | ECHA | |

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung | |
|--|--|
| PBT-Beurteilung | Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT. |
| vPvB-Beurteilung | Die Bestandteile des Produkts gelten nicht als vPvB. |

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Sonstige Angaben

| Sonstige Angaben |
|--|
| Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen. |

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Produkt**

Abfallschlüssel 08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen. Restentleerte Gebinde sind der Schrottverwertung bzw. Rekonditionierung zuzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Handelsname: einza Markierungsfarbe, weiß

Produkt-Nr.: 8810133

Aktuelle Version: 4.0.2, erstellt am: 19.05.2020

Ersetzte Version: 4.0.1, erstellt am: 24.04.2020

Region: CH

14.1 Transport ADR/RID/ADN

| | |
|---------------------------|--|
| Klasse | 3 |
| Klassifizierungscode | F1 |
| Verpackungsgruppe | III |
| Gefahrennr. (Kemler-Zahl) | 30 |
| UN-Nummer | UN1263 |
| Bezeichnung des Gutes | FARBE |
| Tunnelbeschränkungscode | D/E |
| Gefahrzettel | 3 |
| Bemerkung | Gefäße mit einem Fassungsraum <= 450 l unterliegen nicht den Vorschriften des ADR (siehe 2.2.3.1.5.) |

14.2 Transport IMDG

| | |
|----------------------|---|
| Klasse | 3 |
| Verpackungsgruppe | III |
| UN-Nummer | UN1263 |
| Proper shipping name | PAINT |
| EmS | F-E+S-E |
| Label | 3 |
| Bemerkung | Gefäße mit einem Fassungsraum <= 450 l unterliegen nicht den Vorschriften des IMDG-Code, Kapitel 4.1, 5.2 und 6.1 (siehe IMDG-Code 2.3.2.5) |

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

| | |
|----------------------|--------|
| Klasse | 3 |
| Verpackungsgruppe | III |
| UN-Nummer | UN1263 |
| Proper shipping name | Paint |
| Label | 3 |

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport innerhalb des Werksgeländes des Verwenders: Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder bei Verschütten zu tun ist.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkte keine(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

Handelsname: einza Markierungsfarbe, weiß

Produkt-Nr.: 8810133

Aktuelle Version: 4.0.2, erstellt am: 19.05.2020

Ersetzte Version: 4.0.1, erstellt am: 24.04.2020

Region: CH

| Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen | |
|--|---------|
| Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie: | P5c |
| Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) | |
| VOC-Gehalt | 26,42 % |
| Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Farben und Lacken und in Produkten der Fahrzeugreparaturlackierung | |
| VOC-Grenzwert gemäß Richtlinie 2004/42/EG, Anh. II, Kategorie: i, Typ: Lb = 500 g/l Max. VOC-Wert des gebrauchsfertigen Produkts = < 500 g/l | |

Nationale Vorschriften

Sonstige nationale Vorschriften

Nationale Regeln für den Umgang mit und die Verwendung von Gefahrstoffen sowie die Benutzung von persönlichen Schutzausrüstungen sind zu beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.
 Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.
 EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU
 Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.
 Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 H335 Kann die Atemwege reizen.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH
 Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg
 Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.
 Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.
 Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.
 Prod-ID 653875